

TAGE DER BEGEGNUNG

Ulm / Neu-Ulm
Gemeinsam. Verschieden. Erleben.

28.09. – 27.10.2019

VORWORT

Die interkulturelle Veranstaltungsreihe „Tage der Begegnung“ Ulm/Neu-Ulm steht unter der Schirmherrschaft der Oberbürgermeister der Städte Ulm und Neu-Ulm.

Weitere Termine rund um Internationalität und Begegnung in Ulm und Neu-Ulm finden Sie auf www.ulm-internationalestadt.de

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Bürgerinnen und Bürger,

Migration, Vielfalt, Religionen, Lebensgeschichten und Erinnerungen, Grenzen und Reisefreiheit, Menschenrechte und Demokratie: dies und vieles mehr erwartet Sie bei den Tagen der Begegnung 2019. Mauern und Grenzen sind keine Worte der Vergangenheit, sondern Begriffe, die erneut an Aktualität gewinnen. Auch Angst und Unsicherheit in Bezug auf Migration und Identität sind in der gesellschaftlichen Debatte spürbar. Mit Dialogbereitschaft und Neugierde wollen wir den offenen Austausch suchen und kultivieren. Mehrsprachigkeit, Multikonfessionalität und diverse kulturelle Prägungen machen die Doppelstadt an der Donau zu einer lebhaften, internationalen Stadtgesellschaft, in der Menschen aus aller Welt ihre Heimat gefunden haben: besuchen Sie die Tage der Begegnung, treten Sie in Dialog mit Menschen, denen Sie sonst vielleicht nicht begegnen würden, betrachten Sie Ihre Stadt aus einer anderen Perspektive und lassen Sie sich überraschen.

Unter dem Motto „Gemeinsam. Verschieden. Erleben.“ werden Sie die Diversität unserer Stadtgesellschaft spüren, aber auch die Chancen und Herausforderungen des Zusammenlebens erkunden. Wir wünschen Ihnen viel Freude und bereichernde Begegnungen.

Gunter Czisch
Oberbürgermeister der Stadt Ulm

Gerold Noerenberg
Oberbürgermeister der Stadt Neu-Ulm

PROGRAMM

Straßenfest zum Tag des Flüchtlings – Begegnungen schaffen!

Sa, 28.09.2019, 13.00 – ca. 17.00 Uhr
Hans-und-Sophie-Scholl-Platz, Ulm
Geboten werden regionale und internationale Leckereien zum Probieren, Musik, Tanz und viele Gelegenheiten für spannende Gespräche. Kommen Sie vorbei!

menschlichkeit-ulm e.V., Flüchtlingsrat Ulm/Alb-Donau-Kreis e.V., Evangelischer Diakonieverband Ulm/Alb-Donau

Open Air Festival „Frieden braucht Bewegung“

So, 29.09.2019, 12.00 – 22.00 Uhr
Fort Unterer Kuhberg, Ulm
Das Open-Air-Festival steht für Frieden, Solidarität, Völkerverständigung und ein buntes, vielfältiges Miteinander. Ein Tag der Begegnung vieler Nationalitäten, Kinder und ihrer Familien, Friedensbewegte und Freunde engagierter Musik. Neben den musikalischen Darbietungen gibt es ein Kinderprogramm mit Kindertheater, Kinderschminken, Kunstwerkstatt. Ergänzend wird eine Plakatausstellung sowie eine Bücherpräsentation zum Thema Frieden gezeigt. Ab 12 Uhr ist für kulinarische Köstlichkeiten gesorgt.

Freundschaft Kultur und Jugend e.V., Naturfreunde Ulm e.V.

Ausstellung: „Menschen & Rechte sind unteilbar“

Vernissage: Mo, 30.09.2019, 18.00 Uhr
Ausstellung: 01. – 12.10.2019
Stadtbücherei Neu-Ulm,
Heiner-Metzger-Platz 1, Neu-Ulm
Die Ausstellung gibt einen Einblick ins Thema Menschenrechte und Europa: angesichts von nationalistischen und demokratiefeindlichen Strömungen und im Hinblick auf den Umgang mit Schutzsuchenden eine notwendige Erinnerung an die Menschenrechte, die für alle unterschiedslos gelten. Die Ausstellungstafeln wurden von kirchlichen, gewerkschaftlichen und zivilgesellschaftlichen Organisationen unter Federführung von Pro Asyl zusammengestellt.

AKAM Neu-Ulm

Filmabend „Die Schüler der Madame Anne“

Mi, 02.10.2019, 20.00 Uhr
Stadtbücherei Neu-Ulm,
Heiner-Metzger-Platz 1, Neu-Ulm
Regie: Mention-Schaar, Frankreich 2014
Der Klasse 11 des Léon-Blum-Gymnasiums im trostlosen Pariser Vorort Créteil eilt ein besonders schlechter Ruf voraus. Eine spannungsgeladene Mischung unterschiedlicher Kulturen sorgt dauernd für Konflikte, und die meisten Schüler haben keine Lust auf Schule. Die erfahrene Lehrerin Anne Gueguen stellt sich dieser Herausforderung. Sie meldet die Klasse bei einem Schülerwettbewerb zum Thema „Kinder und Jugendliche in den KZs der Nazis“ an. Mehr und mehr vertiefen sich die Jugendlichen in das Thema und lernen in der Auseinandersetzung mit dem Holocaust viel über sich selbst und entdecken den Wert der Achtung vor dem Anderen. Der Film basiert auf einer wahren Geschichte.
Eintritt frei.

AKAM Neu-Ulm

Feier zum Tag der Deutschen Einheit

Do, 03.10.2019, 11.00 Uhr
Handwerkskammer Ulm, Olgastraße 72, Ulm
Feier der CDU Ulm zum 30. Jahrestag der Deutschen Einheit mit dem Referenten Eberhard Diepgen, Regierendem Bürgermeister von Berlin von 1991–2001. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

CDU Stadtverband Ulm

Tag der offenen Moschee

Do, 03.10.2019, 14.00 Uhr
DITIB Ulm, Herrlinger Straße 68, Ulm
Besichtigen Sie die Gebetsräume der größten Ulmer Moschee und lernen Sie die Mitglieder dieser und der weiteren Ulmer Moscheegemeinden kennen. Das Thema dieses Jahr lautet: „Heimat“. Grußwort von Oberbürgermeister Czisch, Führungen durch die Moschee mit vielen Erklärungen und Gelegenheit zu Fragen und zum Austausch. Für Erfrischungen ist gesorgt.

Eine gemeinsame Veranstaltung der Ulmer Moscheegemeinden: Arabische Moschee, DITIB Ulm, Donau Kultur und Bildung Ulm, IGMG Ulm, Islamische Gemeinschaft der Bosniaken in Deutschland/Ulm

Internationales Fest in Neu-Ulm

Sa, 05.10.2019, 19.00 Uhr
St. Albert, Goethestraße 5, Neu-Ulm/Offenhausen
Bei internationaler Folklore, Rock 'n' Roll, Karaoke, kulinarischen Spezialitäten und vieles mehr wird gemeinsam gefeiert, man begegnet sich und lernt sich kennen.

AKAM Neu-Ulm

Workshop: Vom Reisen in einer begrenzten Welt

Do, 10.10.2019, 18.00 – 21.00 Uhr
Edwin Scharff Museum
Petrusplatz 4, Neu-Ulm
Wussten Sie das? Wer die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt, darf in 167 Länder der Welt ohne Visum einreisen. Ein afghanischer Pass dagegen ermöglicht eine Einreise ohne Visum in lediglich 30 Länder. Das wirft Fragen auf: wie wertvoll ist der Reisepass, den wir haben? Wie wirkt sich die Existenz von Grenzen auf die Reisefreiheit von Menschen in den jeweiligen Ländern aus? Was bedeutet das konkret für das Leben von Menschen, die diesseits oder jenseits der deutschen Grenze geboren und aufgewachsen sind?
In diesem spannenden, interaktiven Workshop bringen die Teilnehmenden ihre Grenz-Erfahrungen ein und teilen die von anderen. Menschen mit Migrationserfahrung sind ausdrücklich willkommen! Anmeldung bis zum 2.10.2019 unter interkulturelles_neu-ulm@neu-ulm.de, 0731/7050 2002. Begrenzte Plätze. Die Veranstaltung ist kostenlos.

Koordinierungsstelle Interkulturelles Neu-Ulm, Edwin Scharff Museum

Filmabend Fulbito Andino – „Frauen am Ball“

Fr, 11.10.2019, 18.00 Uhr
Bürgerhaus Mitte, Schaffnerstraße 17, Ulm
Der Film zeigt wie eine Gruppe Bäuerinnen in den peruanischen Anden trotz ihrer schweren Arbeit, die sie leisten, jeden Tag auf 3.850 Meter Höhe gemeinsam trainieren. Am Wochenende spielen sie Fußball gegen andere Gruppen. Wo sie leben gibt es keinen Strom und kaum fließendes Wasser. Nicht einmal eine Busverbindung führt in das kleine Dorf. Fußball spielen ist für sie, trotz der zusätzlichen körperlichen Anstrengung, Spaß, Spannung und auch Flucht aus ihrem Alltag, die aus Feldarbeit, Viehzucht, Haushalt und Kinderversorgung besteht. Fußball ist außerdem eine Möglichkeit, um der Unterdrückung durch ihre Männer zu entgehen. Film in deutscher Sprache. Eintritt frei. Anschließend Gelegenheit für Fragen und Diskussion.

Circulo Latinoamericano „CICLA“ e.V.



Koordination

Stadt Ulm, Koordinierungsstelle
Internationale Stadt
Donaustraße 5, 89073 Ulm
Tel. 0731 161-5611
www.ulm-internationalestadt.de

Arbeitskreis ausländischer
Mitbürger (AKAM) Neu-Ulm
Günzburger Str. 45,
89264 Weißenhorn
Tel. 0730 9929-0312

Koordinierungsstelle
Interkulturelles Neu-Ulm
Augsburger Straße 15
89231 Neu-Ulm
Tel. 0731 7050-2002

Integrationsbeauftragte
des Landratsamts Neu-Ulm
Kantstraße 8
89231 Neu-Ulm
Tel. 0731 7040-2330

www.ulm-internationalestadt.de
www.internationales.neu-ulm.de



Im Rahmen der Bundesweiten
Interkulturellen Woche.
Unterstützt von



Stadt Ulm



gefördert von



TAGE DER BEGEGNUNG

Ulm / Neu-Ulm



GEMEINSAM. VERSCHIEDEN. ERLEBEN.

Lateinamerikanische Woche

Fr, 11.10.2019 – Sa, 19.10.2019

Weststadthaus, Moltkestraße 10, Ulm

Unter dem Namen „Lateinamerika“ werden die Länder Mittel- und Südamerikas vereint. Damit wird ihnen eine Einheitlichkeit verordnet, welche im Grunde nicht vorhanden ist. Aus dem Blickwinkel Europas erscheint die Region recht homogen. Tatsächlich prägen Lateinamerika jedoch verschiedenste Mentalitäten, gesellschaftliche und wirtschaftliche Voraussetzungen und Herausforderungen. Das Ziel dieser Veranstaltungsreihe ist es „ein bisschen Lateinamerika“ nach Ulm zu bringen und die Gemeinsamkeiten und Unterschiede der vielen Länder zu zeigen.

Weststadthaus Ulm, Fahrbibliothek Ulm, Lateinamerika-Komitee Ulm e.V., Latin Drum Circle Ulm



Vernissage

Fr, 11.10.2019, 19.00 Uhr

Eröffnung der Lateinamerikanischen Woche mit einer Kunst- & Fotoausstellung. Die Veranstaltung wird musikalisch umrahmt.



Filmabend & Diskussion

Mi, 16.10.2019, 19.30 Uhr

Filmabend „El Viaje – Die Reise“
Diskussionsrunde zum Thema „Demokratie in Lateinamerika“



Abschlussfeier

Sa, 19.10.2019, ab 15.00 Uhr

15.00 Uhr Trommelino mit Latin Drum Circle
16.00 Uhr Capoeira Aufführung
19.00 Uhr Latino-Party mit Drum Circle Ulm



Internationaler Gottesdienst

Sa, 12.10.2019, 18.30 Uhr

St. Michael zu den Wengern
Wengengasse 8, Ulm

Der Gottesdienst wird mit den Ulmer muttersprachlichen Gemeinden gestaltet und anschließend findet ein gemeinsames Abendessen im Wengensaal statt. Dieses Jahr werden zum ersten Mal die ungarische und eritreische Gemeinde gemeinsam für unser Wohl sorgen und das Abendessen kochen.

Katholische Gesamtkirchengemeinde Ulm



Länderabend Eritrea

Mi, 16.10.2019, 18.00 – 21.00 Uhr

Diakonie Ulm, Grüner Hof 1, Ulm

Aus Eritrea fliehen jedes Jahr viele Menschen. Was sind die Fluchtgründe? Wie ist die Situation der Geflüchteten hier? Wie ist die Lage momentan in Eritrea? Der Referent Jonas Elias gibt einen Einblick in das für Deutsche weitgehend unbekannte Land. Bei Essen und Getränken haben Personen mit deutscher und internationaler Geschichte die Möglichkeit, sich zu begegnen und auszutauschen.

Caritas Ulm-Alb-Donau, Diakonie Ulm, engagiert in ulm



Filmabend „Mustang“ mit anschließendem Podiumsgespräch

Mi, 16.10.2019, 18.00 Uhr

Dietrich Theater

Marlene-Dietrich-Straße 11, Neu-Ulm

Regie: Deniz Gamze Ergüven, Deutschland 2016
Die Schwestern Lale, Nur, Ece, Selma und Sonay leben seit dem Tod ihrer Eltern bei ihrem Onkel in der türkischen Provinz. Eines Tages gehen sie nach der Schule mit ein paar Klassenkameraden ans Meer, um unbefangen herumzualbern. In ihrem Dorf verursacht dies einen Skandal...
Nach der Filmvorführung folgt ein Podiumsgespräch mit Frauen, die ihre unterschiedlichen Wahrnehmungen, Biographien, Erinnerungen und Erfahrungen mit dem Publikum teilen möchten. Moderiert wird die Diskussion vom deutsch-türkischen Regisseur Selim Gecgin. Ein interkulturelles Buffet bietet die Chance zum weiteren Austausch.
Eintritt: 5,50 EUR. (Der Film wird in der Originalsprache mit deutschen Untertiteln gezeigt.)

Koordinierungsstelle Interkulturelles Neu-Ulm, LRA Neu-Ulm, Dietrich Theater



Interkulturelles Erzählfrühstück

Fr, 18.10.2019, 8.30 – 10.00 Uhr

Stadtbücherei Neu Ulm

Heiner-Metzger-Platz 1, Neu-Ulm

Welche Erzählungen haben Sie geliebt? Welche Geschichten haben Sie geprägt? Lesen Sie eine kurze Geschichte oder ein Gedicht aus Ihrer Heimat vor (gerne auch in Ihrer Muttersprache) oder entdecken Sie gemeinsam neue Geschichten bei einem gemütlichen Frühstück.
Bitte melden Sie sich als Vorleserin oder Vorleser (mit Titel und Autor Ihrer Erzählung) bis zum 06.10.2019 an bei der Koordinierungsstelle Interkulturelles Neu-Ulm 0731/7050 2002, interkulturelles_neu-ulm@neu-ulm.de oder bei der Stadtbücherei 0731/7050 2350, stadtbuecherei@neu-ulm.de.
Auch die Zuhörerinnen und Zuhörer werden um Anmeldung bis zum 16.10. gebeten. Wir freuen uns auf Erzählungen aus aller Welt! Die Veranstaltung ist kostenlos.

Koordinierungsstelle Interkulturelles Neu-Ulm, Stadtbücherei Neu-Ulm



10. Internationaler Tag im Museum Ulm

So, 20.10.2019, 14.30 – 17.00 Uhr

Museum Ulm, Marktplatz 9, Ulm

Entdecken Sie das Museum Ulm in geführten Rundgängen auf Arabisch, Deutsch, Englisch, Italienisch, Russisch, Suaheli, Spanisch. Feiern Sie mit uns das 10-jährige Jubiläum des Internationalen Museumstages mit einer Geburtstagsparty. Der Latin Drum Circle bietet den musikalischen Rahmen.

Forum Migration Ulm, Museum Ulm, Koordinierungsstelle Internationale Stadt



Demokratiekonferenz der Partnerschaft für Demokratie in Wiblingen

Mi, 23.10.2019, 18.00 Uhr

Bürgerzentrum Wiblingen

Buchauer Straße 12, Ulm

Im Rahmen des Projekts „Partnerschaft für Demokratie in Wiblingen“ sind in Ulm-Wiblingen diverse soziale und kulturelle Aktivitäten, Sport-, Bildungsangebote und Begegnungsformate geplant, die ziviles Engagement und demokratisches Verhalten fördern und sich gegen Rechtsextremismus und Phänomene gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit richten. Besuchen Sie die Demokratiekonferenz, um mehr über das Projekt zu erfahren und sich zu vernetzen. Das Programm finden Sie unter: www.ulm.de/demokratie-wiblingen.

Koordinierungsstelle Internationale Stadt, Phoenix Wiblingen e.V.



Koffer-Geschichten: „Migration verbindet“

Eine Ausstellung von Ulmerinnen und Ulmern

Vernissage: Fr, 25.10.2019, 18.00 Uhr

Ausstellung: 26.10.2019 – 17.5.2020

Öffnungszeiten: Di – So 11.00 – 17.00 Uhr

Donauschwäbisches Zentralmuseum

Schillerstraße 1, Ulm

Das Forum „Migration verbindet“ ist eine Plattform für Austausch und Gespräch: Menschen mit internationalen Wurzeln arbeiten mit dem DZM zusammen und gestalten gemeinsam ein lebendiges Museum. In der Ausstellung „Koffer-Geschichten“ erzählen Ulmer*innen von ihrem Weg nach Ulm. Es sind Geschichten vom Aufbrechen, Ankommen und Bleiben. Zudem wird gezeigt, was Ulmer*innen mit den Donau-Schwaben verbindet.
Mehr Infos unter www.dzm-museum.de.

Donauschwäbisches Zentralmuseum Ulm



Brunch der Kulturen

So, 27.10.2019,

10.00 – 13.00 Uhr*, Einlass 9.30 Uhr

Kinderbetreuung von 10.30 – 13.00 Uhr

Haus der Begegnung, Grüner Hof 7, Ulm

Auch in diesem Herbst heißt es wieder: Wie frühstückt die Welt? Was gehört zum Frühstück in Angola? Was trinkt man in der Türkei? Was darf morgens in Tschechien nicht fehlen? Erleben Sie Ulms Internationalität gemeinsam mit anderen Interessierten bei einem Glas Tee oder einer Tasse Kaffee und internationalen Frühstücksleckereien.
Unkostenbeitrag: 10 EUR pro Person, Kinder ab 8 Jahren 7 EUR pro Person, Kinder bis 8 Jahre frei. Karten NUR im Vorverkauf bei Mädchen- und Frauenladen Sie'ste, Generationentreff Ulm/Neu-Ulm oder Haus der Begegnung erhältlich. Bitte beachten Sie das begrenzte Kartenkontingent. Weitere Informationen unter: www.ulm-internationalestadt.de.

*Essen solange vorhanden.

Koordinierungsstelle Internationale Stadt, Mädchen- und Frauenladen Sie'ste, Generationentreff Ulm/Neu-Ulm e.V., Haus der Begegnung



Einweihung des Erinnerungszeichens für die Ulmer Opfer von NS-Zwangssterilisation und „Euthanasie“-Morden

So, 27.10.2019, 11.00 Uhr

Landgericht Ulm, Olgastraße 106, Ulm

In Erinnerung an die Ulmer Opfer von NS-Zwangssterilisation und „Euthanasie“-Morden wird am Landgericht Ulm ein Denkmal eingeweiht. Es ist das erste Erinnerungszeichen in Baden-Württemberg, das das Gedenken an die „Euthanasie“-Opfer in Verbindung setzt mit den bisher kaum wahrgenommenen Opfern der Zwangssterilisierungen. Die Einweihung des Erinnerungszeichens wird von einem vielfältigen Rahmenprogramm begleitet, das Sie unter www.dzok-ulm.de abrufen können.

Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg e.V.

